

STUDIENFACHBESCHREIBUNG

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde, Studiengang Zahnmedizin

Bezeichnung des Studienfaches: Klinische Zahnheilkunde II.

auf: Ungarisch: Klinikai fogászat II.

auf English: Clinical Dentistry II.

Kreditwert: 2

Semesterwochenstunden (insgesamt): 60

davon Vorlesung: 0 **Praktikum:** 5 x 45 Minuten **Seminar:** 0

Typ des Studienfaches: Pflichtfach Wahlpflichtfach Wahlfach

In welchem Semester wird das Studienfach laut Musterstudienplan angeboten: 10. Semester

Angebotshäufigkeit des Studienfaches (pro Semester oder pro Jahr): pro Jahr

Für den Unterricht des Faches zuständige Lehr- und Forschungsorganisationseinheit:

Klinik für Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie

Studienjahr: 2023/2024 II. Semester

Neptun-Code des Studienfaches: FOKOKFK313_2N

Name Lehrbeauftragte/r: Dr. Zsolt M. LOHINAI

Position: Dozent

Arbeitsstelle, Kontaktdaten:

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde

Klinik für Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie

1088 Budapest, Szentkirályi u. 47. Tel: +36-1-317-1598

lohinai.zsolt@semmelweis.hu

Lernziel des Studienfaches und seine Stelle im zahnmedizinischen Curriculum:

Ziel des Kurses ist es, den Studierenden eine Praxissimulation zu bieten, in der sie ihr multidisziplinäres Wissen nutzen können, um komplexe Behandlungen entsprechend der Diagnose des Patienten zu planen und durchzuführen, mit besonderem Schwerpunkt auf restaurativer Zahnheilkunde und Endodontie sowie Prothetik, unter Aufsicht von Dozenten dieser beiden Disziplinen.

Unterrichtsraum (Hörsaal, Seminarraum usw.) des Studienfaches:

Räume des Schulzentrums der Fakultät für Zahnheilkunde 1088 Budapest, Szentkirályi Str. 47. nach aktuellem Stundenplan

Bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches erworbene Kompetenzen:

Siehe Verordnung 18/2016 EMMI

Studienvoraussetzung(en) für die Belegung bzw. fürs Absolvieren des Studienfaches; bei

aufeinander aufbauenden, mehrsemestrigen Studienfächern die Möglichkeit / Vorbedingungen der gleichzeitigen Aufnahme von Studienfächern aufgrund der Beurteilung der Lehr- und Forschungsorganisationseinheit:

- Zahnärztliche Prothetik IV.
- Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie IV.
- Klinische Zahnheilkunde I.

Gleichzeitige Aufnahme von Studienfächern ist nicht möglich

Minimale und maximale Anzahl der Plätze des Kurses; Kriterien für die Auswahl der Studierenden: Der Anzahl der Studierenden im 5. Studienjahr entsprechend

Anmeldeverfahren: Neptun System

Ausführliche Thematik des Unterrichtsfaches:

(Die Beschreibung der Thematik des Studienfaches soll die Entscheidung über die Anerkennung von Studienleistungen in einem anderen Institut ermöglichen; die Thematik soll die zu erwerbenden Kenntnisse, die zu erwerbenden praktischen Kompetenzen und (Teil-)Kompetenzen) beinhalten.

Für das Fach Klinische Zahnheilkunde gibt es keine Vorträge. Zu Beginn des Praktikums werden die zuvor erlernten theoretischen Lehrinhalte restaurative Zahnheilkunde und Endodontie sowie zahnärztliche Prothetik in Form eines Pflichtgesprächs im wöchentlichen Wechsel wiederholt.

Material des Semesters:

Komplexe Behandlung für Patienten, die das Zentrum für zahnmedizinische Ausbildung der Semmelweis-Universität besuchen, mit besonderem Augenmerk auf restaurative Zahnheilkunde, Endodontie und Prothetik. Bei Bedarf Planung des entsprechenden Patientenweg und Durchführung von Abhilfemaßnahmen in Partnerkliniken und -abteilungen durch. Planung von Zahnersätzen. Konsultation über die Planung verschiedener Zahnersätze und über Behandlungspläne im Bereich restaurativer Zahnheilkunde und Endodontie.

Unterrichtsfächer (Pflicht- oder Wahlfächer), die sich mit Grenzfragen dieses Unterrichtsfaches befassen. Mögliche Themenüberschneidungen:

Zahnärztliche Materialkunde

Präventive Zahnheilkunde

Restaurative Zahnheilkunde, Propädeutik I-II.

Endodontische Propädeutik

Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie I-V.

Klinische Zahnheilkunde I.

Für die erfolgreiche Ableistung des Unterrichtsfaches erforderliche spezielle Studienarbeiten: -

Voraussetzungen für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und die Möglichkeit zum Nachholen von Praktika:

Die Teilnahme an den Praktiken ist obligatorisch.

Die Abwesenheit kann durch keinen Grund oder Anlass – auch nicht durch ein ärztliches Attest –,

mehr als 25% der Praktika gerechtfertigt übersteigen.

Fällt das Praktikum auf einen Feiertag, findet es nicht statt. Zum Ersatz gibt es keine Möglichkeit. In diesem Fall verringert sich die Gesamtpraktikumszahl des betreffenden Semesters um diesen Betrag. Aus dieser reduzierten Gesamtpraktikumszahl sind daher die 25 % Versäumnis zu errechnen.

Als Verspätung von den Praktiken zählt, wenn der Student bis zu 15 Minuten später als im Studienplan vorgeschrieben ankommt. Drei Verspätungen – die auf der Anwesenheitsliste aufgezeichnet werden –, **während einem Semester zählen als ein Versäumnis**, dürfen jedoch freiwillig im Praktikum teilnehmen.

Verspätung ist nicht erlaubt. Nachtrag ist unmöglich. Die Abwesenheit muss nicht nachgewiesen werden.

Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Thematik und Zeitpunkt der Berichte, Klausuren usw., Möglichkeiten für Nachholen und Verbesserung):

Die Studierenden müssen den Praktika vorbereitet ankommen, ihre Kenntnisse werden regelmäßig mündlich und/oder schriftlich überprüft. Die während den Praktika geleistete Arbeit wird jedes Mal von den Praktikumsleitern überprüft und bewertet. Die Ergebnisse der theoretischen und praktischen Leistungen werden in die Semesterendnote einbezogen.

Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift:

Die Abwesenheit kann durch keinen Grund oder Anlass – auch nicht durch ein ärztliches Attest –, mehr als 25% der Praktika gerechtfertigt übersteigen (siehe **Voraussetzungen für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und die Möglichkeit zum Nachholen von Praktika**)

Voraussetzung für den Semesterabschluss ist ein angemessenes Maß an kontinuierlicher und konsequenter theoretischer Vorbereitung sowie ein angemessenes Maß an praktischen Leistungen. Der Durchschnitt der theoretischen und praktischen Teilnoten muss einen Durchschnitt von 2,0 erreichen.

Prüfungsform: Praktikumsnote**Prüfungsanforderungen (Prüfungsthemen, Test-Pool): -****Art der Festlegung der Note. Möglichkeit und Bedingungen für das Anbieten einer Note:**

Am Ende des Semesters bekommt der Studierende eine Note, die als Praktikumsnote gilt. Diese Note bekommt man aufgrund der erreichten schriftlichen und praktischen Leistung, aufgrund der eingereichten fotodokumentierten Fallpräsentation und aufgrund des Verhaltens, die der Student während des Praktikums zeigt.

Die Note am Ende des Semesters ist ungenügend, wenn der Durchschnitt der Teilnoten nicht 2,0 erreicht. Bei einer ungenügenden Praktikumsnote wird die Unterschrift am Ende des Semesters verweigert.

Es gibt kein Anbieten einer Note.

Art der Prüfungsanmeldung: -**Möglichkeiten zur Wiederholung der Prüfung: -****Gedruckte, elektronische und online Leitfäden, Lehrbücher, Lernhilfen und Fachliteratur, zur Aneignung des Lernstoffes:**

Lehrbuch:

- E. Hellwig, J. Klimek, T. Attin: Einführung in die Zahnerhaltung Urban & Schwarzenberg, München-Wien-Baltimore, 1995 ISBN 3 541 18601 1

Weiterführende Literatur

- Sturdevant's Art and Science of Operative Dentistry. Sixth edition, Edited by H. Heymann , Swift jr. and Ritter Mosby, St Louis, 2012
- PHA Guldener, Langeland K: Endodontologie. Thieme Berlin 1993
- R. Beer, M. A. Baumann: Endodontologie. Georg Thieme Verlag, Stuttgart-New York, 1997 ISBN 3 13 725701 8
- Walton RE, Torabinejad M ed.: Endodontics: Principles and Practice ed 4 th St. Louis, Saunders/Elsevier 2009

Weitere Lehrbehelfe:

- Moodle
- Website der Klinik für Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie:
(<https://semmelweis.hu/konzervalo-fogaszat/de/>)
- Stoff der Praktika und Seminaren

Unterschrift der/ des Lehrbeauftragten:

Dr. Zsolt LOHINAI, Dozent

Unterschrift des Direktors der Trägerinstitution:

Prof. Dr. János VÁG, Professor

Direktor der Klinik für Restaurative Zahnheilkunde und Endodontologie

Datum der Einreichung:

30. Januar 2024.

Gutachten des Unterrichts-, Kredit- und Kreditübertragungsausschusses:**Anmerkung des Dekanates:****Unterschrift des Dekans:**